

800 Euro für VKKK

SCHECKÜBERGABE Realschüler spendeten für guten Zweck

BAD KÖTZTING. Die 9. Klasse der Staatlichen Realschule Bad Kötzting gründete in dem Wahlfach „Projekt Junior“ eine Schülerfirma – mit dem Ziel „etwas“ zu produzieren. Dieses Projekt wird über das Institut der deutschen Wirtschaft in Köln unterstützt und geleitet. Wenn 50 freiwillige Stunden erbracht worden sind, erhalten die beteiligten Schüler Zertifikate, die bei einer Bewerbung mit eingereicht werden können. Wie jede Firma braucht auch eine solche Schülerfirma Chefs. Dies waren die beiden Realschülerinnen Sa-

bine Schillitz und Victoria Konrad. Studienrat (RS) Robert Schmeller betreut jeweils als Schulpate das „Projekt Junior“. Am Schuljahresende wird die Schülerfirma aufgelöst und das Geld, das erwirtschaftet wurde, für einen guten Zweck übergeben.

Heuer wurde damit der Verein zur Förderung krebskranker und körperbehinderter Kinder (VKKK) mit einer Zuwendung in Höhe von 800 Euro unterstützt. Barbara Schreckinger als Vertreterin des Vereins nahm den Scheck entgegen und bedankte sich. (ksm)



Im Beisein des Schulpaten Robert Schmeller (l.) übergaben die beiden „Chefinnen“ Victoria Konrad und Sabine Schillitz den obligatorischen Scheck an Barbara Schreckinger vom VKKK (v. l.).

Foto: ksm